

2. VERMÖGENSHAUSHALT

2.1 Vermögenshaushalt - Ausgaben

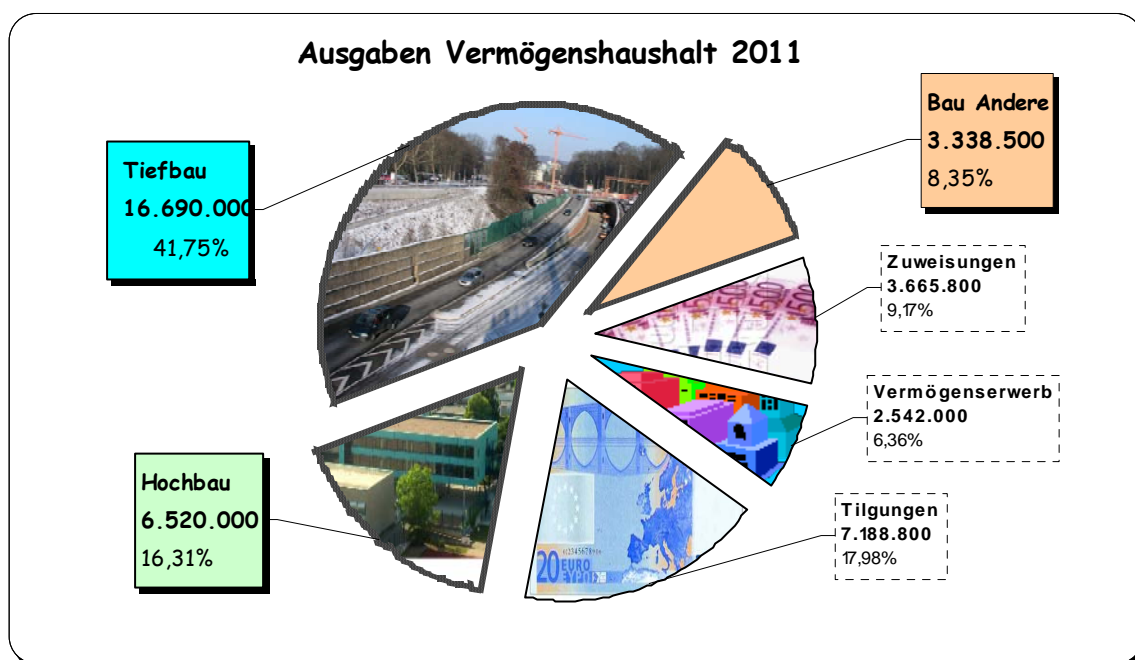
Der Vermögenshaushalt 2011 schließt mit einem Betrag von 39.975.100 € ab.

Zusammengefasst sind die Ausgaben des Vermögenshaushaltes der letzten 3 Jahre in folgende Hauptgruppen zu gliedern:

Investitionsbereich	Ansatz 2011	Ansatz 2010	Ergebnis 2009	Anteil am Vermögenshaushalt		
				2011	2010	2009
Hochbaumaßnahmen	6.520.000 €	8.890.800 €	10.502.185 €	16,31%	21,98%	29,28%
Tiefbaumaßnahmen	16.690.000 €	16.820.500 €	12.040.114 €	41,75%	41,58%	33,57%
Betriebstechnische Anlagen	1.485.500 €	277.500 €	526.338 €	3,71%	0,69%	1,47%
Gärtnerische Arbeiten	1.202.000 €	763.000 €	855.736 €	3,01%	1,89%	2,39%
Sonstige Baumaßnahmen	651.000 €	815.000 €	439.972 €	1,63%	2,01%	1,23%
Zwischensumme Baumaßnahmen	26.548.500 €	27.566.800 €	24.364.345 €	66,41%	68,15%	67,93%
Erwerb Grundstücke	655.000 €	1.456.500 €	675.590 €	1,64%	3,60%	1,88%
Erwerb Anlagevermögen	1.887.000 €	1.432.600 €	2.132.977 €	4,72%	3,54%	5,95%
Investitionszuschüsse	3.665.800 €	3.278.300 €	2.313.140 €	9,17%	8,10%	6,45%
Zwischensumme Investitionen	32.756.300 €	33.734.200 €	29.486.051 €	81,94%	83,39%	82,21%
Darlehensgewährung	30.000 €	30.000 €	0 €	0,08%	0,07%	0,00%
Tilgung	7.188.800 €	6.688.800 €	6.381.084 €	17,98%	16,53%	17,79%
Sonstige Ausgaben	0 €	0 €	0 €	0,00%	0,00%	0,00%
Summe	39.975.100 €	40.453.000 €	35.867.135 €	100,00%	100,00%	100,00%

Das Volumen des gesamten Vermögenshaushaltes 2011 liegt nur um 477.900 € unter dem Volumen des Vorjahres. Die Ansätze für Investitionen wurden um 977.900 € reduziert; die Ausgaben für Baumaßnahmen liegen um 1.018.300 € unter Vorjahresniveau.

Die Investitionsausgaben der Stadt betragen 32.756.300 €, bleiben somit im Vergleich zu den anderen bayerischen Städten auf einem hohen Niveau und sichern der örtlichen Bauwirtschaft weiterhin eine gute Auftragslage.



2.1.1 Baumaßnahmen

Die Planungsvorgaben und der bisherige Ausführungsstand der Hoch- und Tiefbauprojekte sowie anderer Baumaßnahmen sind mitentscheidend für die Haushaltsplanung. Die Ausgaben für die Baumaßnahmen in Höhe von 26.548.500 € (Vorjahreswert: 27.566.800 €) teilen sich wie folgt auf:

a) Hochbaumaßnahmen	6.520.000 € (Vorjahr: 8.890.800 €)
b) Tiefbaumaßnahmen	16.690.000 € (Vorjahr: 16.820.500 €)
c) Betriebstechnische Anlagen	1.485.500 € (Vorjahr: 277.500 €)
d) Gärtnerische Arbeiten	1.202.000 € (Vorjahr: 763.000 €)
e) Sonstige Baumaßnahmen	651.000 € (Vorjahr: 815.000 €)

a) Hochbaumaßnahmen

Hier sind folgende Finanzierungsraten vorgesehen:

➤ Schulen

◆ Realschule, 5. – 6. BA	1.500.000 €
◆ Dalberg-Gymnasium, Umbau	400.000 €
◆ Brandschutz an Schulen	300.000 €
◆ Hefner-Alteneck-Schule, Mittagsbetreuung	290.000 €
◆ Dachsanierung Schönbergschule	200.000 €
◆ Pestalozzi-Schule, Mittagsbetreuung	200.000 €
◆ Sanierung Schulschwimmbäder	150.000 €
Gesamt	3.040.000 €

➤ Sonstige

◆ Stadttheater, Erweiterung und Umbau	2.500.000 €
◆ Kfz-Unterstellhalle Feuerwehr	500.000 €
◆ Museumsquartier, 1. BA	150.000 €
◆ Schönborner Hof, Dachsanierung	100.000 €
◆ Familienzentrum Hefner-Alteneck	100.000 €
◆ Feuerwehr, Umbau Feuerwache	80.000 €
◆ Kindergarten Schwalbenrainweg, Kinderkrippe	50.000 €
Gesamt	3.480.000 €

Hochbau Gesamt 6.520.000 €

b) Tiefbaumaßnahmen

Hier ist zu unterscheiden in:

➤ Straßenbauarbeiten

• Ringschluss Ost, 2. BA „Fasanerie“	4.300.000 €
• Staatsstraße Obernau	3.000.000 €
• Umbau Ludwigstraße	850.000 €
• Bahnparallele Damm, 1. BA	400.000 €
• Sanierung untere Würzburger Straße	400.000 €
• Baugebiet Am Gäßpfad, Straße und Kanal	365.000 €
• Serviceroad Würzburger Straße	350.000 €
• Ausbau Ottostraße	300.000 €
• Umbau Rhönstraße	265.000 €
• Radwege	100.000 €
• Theatervorplatz	100.000 €
• Ringschluss Ost, 3. BA	75.000 €
• Verkehrsberuhigungsmaßnahmen	50.000 €
• Busbeschleunigungsprogramm	50.000 €
• Bahnparallele Damm, 2. BA	25.000 €
Gesamt	10.630.000 €

➤ Kanalbauarbeiten

• Bahnparallele Damm, 2. BA	2.000.000 €
• Baugebiet Am Gäßpfad	335.000 €
• Beckenbauprogramm	300.000 €
• Generalentwässerungsplan, 2. Rate	300.000 €
• Kanalsanierung allgemein	100.000 €
• Umbau Mainsammler, Planungskosten	100.000 €
• Bahnparallele Damm, 1. BA	100.000 €
• Kanal Lindenweg	50.000 €
• Sonstige	20.000 €
Gesamt	3.305.000 €

➤ Sonstige Tiefbauarbeiten

• Verlängerung Bahnsteigtunnel (Stadt)	1.000.000 €
• Verlängerung Bahnsteigtunnel (Bahn)	800.000 €
• Renaturierung Röderbach	400.000 €
• Neu- und Umbau der Straßenbeleuchtung	350.000 €
• Umbindung Dämmer Steg	125.000 €
• Überrechnung Hensbach	50.000 €
• Umbaumaßnahmen „barrierefreie Stadt“	30.000 €
Gesamt	2.755.000 €

➤ <u>Tiefbaumaßnahmen Gesamt</u>	16.690.000 €
----------------------------------	---------------------

c) Betriebstechnische Anlagen

Für Erneuerungen und Ergänzungen der technischen Einrichtungen und Betriebsanlagen werden 1.485.500 € bereitgestellt. Im Wesentlichen sind folgende Positionen berücksichtigt:

✓ Kläranlage, Optimierungsmaßnahmen	450.000 €
✓ Schönbergschule, Betriebstechnik	150.000 €
✓ Museum, Alarmierungsanlage	146.000 €
✓ Waldfriedhof, Sanierung Kühlzellen	130.000 €
✓ Kläranlage, Sanierung Flachbodengastank	120.000 €
✓ Fröbelschule, Heizkessel	110.000 €
✓ Lichtsignalanlagen	100.000 €
✓ Kläranlage, Ersatzbeschaffungen Pumpen	75.000 €
✓ Kronberg-Gymnasium, Betriebstechnik	50.000 €
✓ Kinderheim, Betriebsanlagen	50.000 €
✓ Comeniuschule, Betriebstechnik	40.000 €
✓ Sonstige	64.500 €
Gesamt	1.485.500 €

d) Gärtnerische Arbeiten

Folgende gärtnerische Arbeiten sind in den Haushalt eingestellt:

✓ Soziale Stadt, Stadtteilpark	415.000 €
✓ Umbau Offenes Schöntal	330.000 €
✓ Aschaffgrünzug Damm, 5. BA	162.000 €
✓ Parkanlagen, Grünkonzept	70.000 €
✓ Sanierung diverse Pausenhöfe Schulen	70.000 €
✓ Sanierung diverse Spiel- und Bolzplätze	50.000 €
✓ Grillplatz Range Control	45.000 €
✓ Sanierung diverse Sportanlagen	30.000 €
✓ Sanierung diverse Spielplätze Kindergärten	30.000 €
Gesamt	1.202.000 €

e) Sonstige Baumaßnahmen

Für sonstige Baumaßnahmen (insgesamt 18 Einzelpositionen) werden 651.000 € bereitgestellt. Im Wesentlichen sind folgende Positionen berücksichtigt:

✓ Soziale Innenstadt, diverse Projekte	272.000 €
✓ künstlerische Gestaltung Bahnstufunterführung	95.000 €
✓ Soziale Stadt Damm, Quartiersmanagement	94.000 €
✓ Soziale Stadt, Kommunales Förderprogramm	75.000 €
✓ Hefner-Alteneck-Viertel, Quartiersmanagement	40.000 €
✓ Sonstige	75.000 €
Gesamt	651.000 €

2.1.2. Vermögenserwerb

Die Ausgaben für den Vermögenserwerb in Höhe von 2.542.000 € teilen sich auf:

a) Erwerb von Grundstücken	655.000 €
b) Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	1.887.000 €

a) Erwerb von Grundstücken

Der Kauf von Grundstücken schlägt in diesem Jahr mit insgesamt 655.000 € zu Buche.
Es sind folgende Grunderwerbe vorgesehen:

✓ Wohnungsbauförderung	350.000 €
✓ Wirtschaftsförderung	160.000 €
✓ Bahnparallele Damm	60.000 €
✓ Gemeindestraßen	35.000 €
✓ Naturschutz	20.000 €
✓ Sonstiger Grundbesitz	20.000 €
✓ Radwegenetz	10.000 €
Gesamt	655.000 €

b) Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Der Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens ist mit 1.887.000 € veranschlagt.

- ⇒ Für Beschaffungen im Schulbereich stehen 498.600 € zur Verfügung.
- ⇒ Im Haushaltsjahr 2011 sind für Fahrzeug-Beschaffungen 425.000 € veranschlagt.
- ⇒ Die sonstige Anschaffungen schlagen mit 963.400 € zu Buche.

Im einzelnen stehen für die Beschaffungen im Schulbereich folgende Mittel zur Verfügung:

✓ Berufsschule I + II	175.000 €
✓ Grund- und Hauptschulen	114.800 €
✓ Gymnasien	101.800 €
✓ Realschulen	40.600 €
✓ Sonstige Schulen	66.400 €
Gesamt	498.600 €

Die Ansätze für die Beschaffung von Fahrzeugen im Einzelnen:

✓ Feuerwehr, Trägerfahrzeug	200.000 €
✓ Grünanlagen, 2 Lkw Doppelkabiner mit Kipper	100.000 €
✓ Sportanlagen, Mini-Tieflader u. a.	65.000 €
✓ Friedhöfe, Lkw mit Kipper	60.000 €
Gesamt	425.000 €

Die Ansätze bei den sonstigen Beschaffungen im Einzelnen:

✓ EDV-Anschaffungen und Ergänzungen	148.000 €
✓ Gartenverwaltung, Arbeitsgeräte	140.000 €
✓ EDV, Datenverarbeitungsgeräte	120.000 €
✓ Sportanlagen, Arbeitsgeräte (Großflächenmäher)	85.000 €
✓ Abwasserbeseitigung / Kläranlage, Arbeitsgeräte	65.000 €
✓ Zentrale Beschaffung, Zimmerausstattung	60.000 €
✓ Gemeindestraßen, Arbeitsgeräte und Parkscheinautomaten	60.000 €
✓ Bestattungswesen, Arbeitsgeräte	53.000 €
✓ Feuerwehr, Arbeitsgeräte	50.000 €
✓ Stadttheater / Konzerte, Scheinwerfer und Verstärker	45.000 €
✓ Museen, Arbeitsgeräte, Kunstgegenstände	44.500 €
✓ Verkehrsüberwachung, Erfassungsgeräte	20.000 €
✓ VHS, Neumöblierung Foyer	20.000 €
✓ Stadtbibliothek, EDV-Ersatz	19.000 €
✓ Sonstige	33.900 €
Gesamt	963.400 €

2.1.3 Zuschüsse und Zuweisungen

Die Zuschüsse und Zuweisungen für Investitionen an Dritte belaufen sich in 2011 auf 3.665.800 € (Vorjahreswert: 3.278.300 €).

Sie teilen sich wie folgt auf:

✓ Klinikum, Investitionsumlage	1.315.700 €
✓ Zweckverband FOS/BOS, Investitionsumlage	1.000.900 €
✓ Kindergarten Obernau, Baukostenzuschuss Erweiterung	506.000 €
✓ Waldorf-Kindergarten, Baukostenzuschuss 1.Rate	300.000 €
✓ Kindergarten St. Matthäus, Baukostenzuschuss Krippe	210.000 €
✓ Kommunale Investitionsförderung Pflegedienste	120.000 €
✓ Investitionszuschüsse an Sportvereine für Großsportgeräte, Sportstätten	98.000 €
✓ Programm kinderreiche Familien und Familien mit behinderten Kindern	70.000 €
✓ Pfarrei St. Laurentius, Baukostenzuschuss Pfarrsaal	25.000 €
✓ Rettungszweckverband, Investitionsumlage	20.200 €
✓ Gesamt	3.665.800 €

2.1.4 Gewährung von Darlehen

Der Ansatz für die Gewährung von Darlehen beträgt im Jahr 2011 30.000 €. Er beinhaltet den Ansatz für Arbeitgeberdarlehen an städtische Bedienstete.

2.1.5 Verpflichtungsermächtigungen

Die Verpflichtungsermächtigungen 2011 betreffen 4 Haushaltsstellen mit einem Betrag von 3.100.000 €. Beteiligt sind hierbei die Beschaffung eines Rückefahrzeugs für das Forstamt mit 250.000 € und 3 Tiefbaumaßnahmen mit 2.850.000 €. Sämtliche Verpflichtungsermächtigungen belasten das Haushaltsjahr 2012.

Folgende Verpflichtungsermächtigungen sind im Einzelnen veranschlagt:

◇ Bahnparallele, 1. BA Straßenbau	(1.6330.9510)	1.500.000 €
◇ Bahnparallele, 2. BA Kanalbau	(1.6330.9536)	1.000.000 €
◇ Rhönstraße, Lärmsanierung	(1.6400.9509)	350.000 €
◇ Forstamt, Rückefahrzeug	(1.8500.9357)	250.000 €
Gesamt		3.100.000 €

2.2. Vermögenshaushalt - Einnahmen

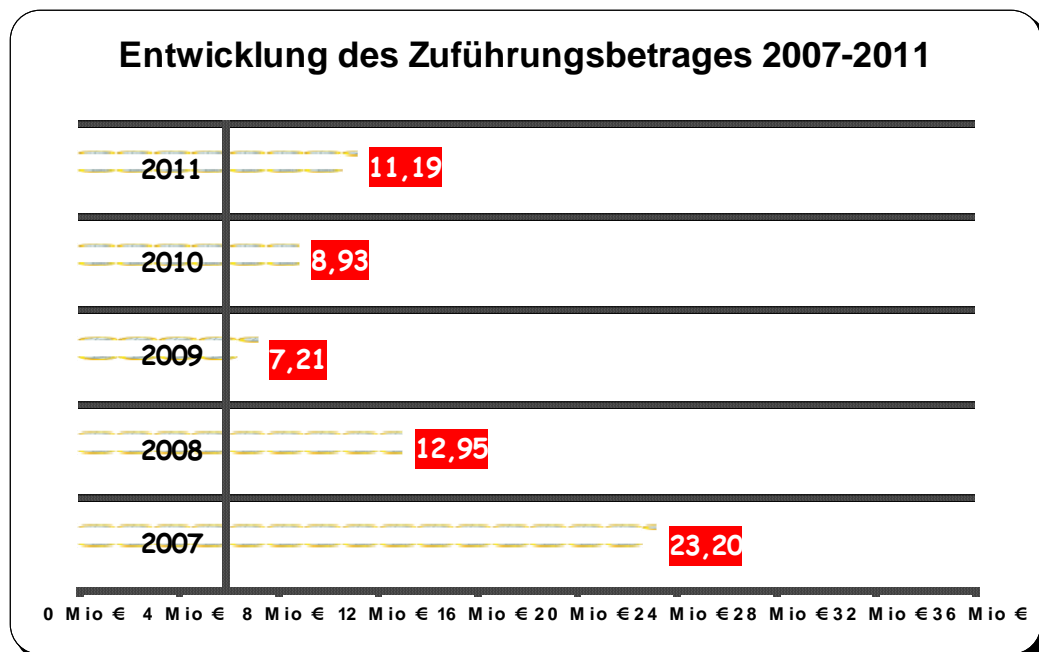
Nachstehende Übersicht zeigt die Entwicklung der Einnahmen des Vermögenshaushaltes in den letzten Jahren auf:

Einnahmeart	Ansatz 2011	Ansatz 2010	Ergebnis 2009	Anteil am Vermögenshaushalt		
				2011	2010	2009
Zuführungsbetrag	11.189.400 €	8.932.200 €	7.214.351 €	27,99%	22,08%	20,11%
Entnahme aus der Rücklage	0 €	0 €	9.204.762 €	0,00%	0,00%	25,66%
Rückflüsse von Darlehen	97.400 €	430.500 €	561.137 €	0,24%	1,06%	1,56%
Veräußerung von Anlagevermögen	2.635.000 €	1.980.000 €	954.384 €	6,59%	4,89%	2,66%
Zwischensumme						
Eigenmittel	13.921.800 €	11.342.700 €	17.934.634 €	34,83%	28,04%	50,00%
Beiträge und Entgelte	2.036.000 €	1.727.500 €	729.477 €	5,09%	4,27%	2,03%
Zuweisungen u. Zuschüsse	11.580.900 €	12.382.800 €	10.821.824 €	28,97%	30,61%	30,17%
Kreditaufnahme	12.436.400 €	15.000.000 €	6.381.200 €	31,11%	37,08%	17,79%
Summe	39.975.100 €	40.453.000 €	35.867.135 €	100,00%	100,00%	100,00%

Der Vermögenshaushalt der Stadt Aschaffenburg wird nur zu rd. 35% (Vorjahr: 28%) mit Eigenmitteln finanziert. Der Finanzierungsanteil, der durch Kreditaufnahmen abgedeckt wird, bleibt mit 31,11 % (Vorjahr: 37,08 %) hoch.

2.2.1 Zuführung an den Vermögenshaushalt

Der Zuführungsbetrag vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt erreicht 2011 mit 11.189.400 € einen Anteil von 27,99 % an der Gesamtfinanzierung des Vermögenshaushalts (Vorjahr: 22,08 %). Damit wird die sogenannte Mindestzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgungen (7.188.800 €) um 4.000.600 € überschritten.



2.2.2 Entnahme aus der Rücklage

Eine Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage ist nicht eingeplant.

2.2.3 Rückflüsse von Darlehen

In dieser Untergruppe werden Einnahmen in Höhe von 97.400 € aus den üblichen Ablösungsbeträgen aus Arbeitgeberdarlehen und Darlehen an Dritte (Wohnbau Aschaffenburg eG, Stadtbau Aschaffenburg GmbH) erwartet.

2.2.4 Veräußerung von Beteiligungen

Hier sind im Haushaltsjahr 2011 keine Einnahmen vorgesehen.

2.2.5 Einnahmen aus Veräußerungserlösen

Die Einnahmen aus Veräußerungserlösen sind im Jahr 2011 mit 2.635.000 € kalkuliert.

Folgende Einnahmen werden erwartet:

✓ Wohnungsbau, Verkauf bebauter u. unbebauter Grundstücke	1.510.000 €
✓ Am Gäßpfad, Verkauf unbebauter Grundstücke	700.000 €
✓ Wirtschaftsförderung, Verkauf unbebauter Grundstücke	400.000 €
✓ Sonstige Grundstückserlöse	25.000 €
Gesamt	2.635.000 €

2.2.6 Beiträge und Entgelte

Bei den Beiträgen und Entgelten liegen die kalkulierten Ansätze von zusammen 2.036.000 € über dem Vorjahreswert von 1.727.500 €.

Sie setzen sich wie folgt zusammen:

✓ Erschließungsbeiträge Neubaugebiet Gäßpfad	300.000 €
✓ Kanalbaubeiträge	300.000 €
✓ Erschließungsbeiträge Straße (incl. Ost- u. Westspange Bahnparallele)	1.270.000 €
✓ Stellplatzpflicht	100.000 €
✓ Erschließungsbeiträge Straßenbeleuchtung	30.000 €
✓ Ablösebeträge sanierungsbedingte Wertsteigerung	36.000 €
✓ Gesamt	2.036.000 €

2.2.7 Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen

Die Ansätze bei den Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen mit 11.580.900 € liegen unter dem Vorjahreswert (2010: 12.382.800 €).

Der größere Teil des Ansatzes ist durch konkrete Zuweisungsbescheide der Bewilligungsbehörden belegt. Die Auszahlung der Jahresraten ist aber stets von den der Regierung zugewiesenen Jahreskontingenten abhängig. Daneben sind die für jedes Bewilligungsjahr konkret nachweisbaren förderfähigen Bauausgaben maßgebend.

Für folgende Förderbereiche sind Mittel veranschlagt:

➤ **Mittel nach Art. 10 FAG**

• Erweiterung und Umbau Realschule, Ganztagesbetreuung	450.000 €	
• Haus der Kinder Obernau	200.000 €	
• Dalberg-Gymnasium, Sanierung Altbau	80.000 €	
• Waldorf-Kindergarten	50.000 €	
Gesamt		780.000 €

➤ **Investitionsprogramm Konjunkturpaket II**

• Lärmsanierung Straßen	450.000 €	
• energetische Sanierung Pestalozzi-Hauptschule	194.200 €	
• energetische Sanierung Realschule (Turnhalle)	129.900 €	
Gesamt		774.100 €

➤ **Kinderkrippenprogramm 2008 – 2013**

• St. Matthäus	163.800 €	
• Waldorf-Kindergarten	100.000 €	
Gesamt		263.800 €

➤ **Städtebaufördermittel**

• „Soziale Stadt“	500.000 €	
• „Soziale Stadt“ – Innenstadt Nord	500.000 €	
Sanierung Innenstadt	150.000 €	
Sanierung Hefner-Alteneck	25.000 €	
Gesamt		1.175.000 €

➤ **Mittel nach § 2 GVFG**

• Ringschluss Ost, 1. - 4. BA	3.000.000 €	
• Staatsstraße 2309, OD Obernau	1.500.000 €	
• Bahnparallele Damm, 1. und 2. BA	1.500.000 €	
• Bahnsteigunterführung und P + R-Parkhaus	400.000 €	
Gesamt		6.400.000 €

➤ **Mittel nach Art. 13c FAG („Härtetfonds“)**

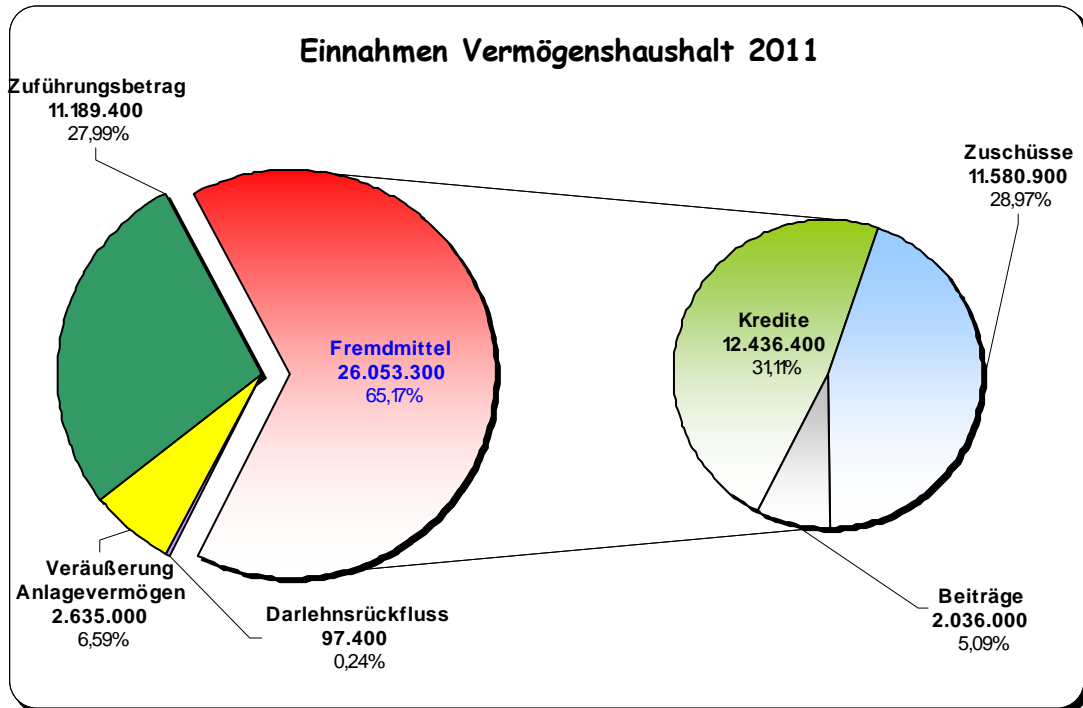
• Bahnsteigunterführung und P + R-Parkhaus	100.000 €	
Gesamt		100.000 €

➤ **Sondermittel**

• Bundesdrittel nach §§ 3,13 EKrG, OD Obernau	500.000 €	
• Umbau Stadttheater, Kulturfonds Bayern	463.000 €	
• künstl. Gestaltung Bahnsteigunterführung, Spenden	95.000 €	
• Neubau Fahrzeughalle Feuerwehr	92.000 €	
• Ausbau Ludwigstraße, Zuschuss Fa. Fäth	78.000 €	
• Zuwendungen für Beschaffungen der Feuerwehren	70.000 €	
• Kinderkrippe Kochstraße, Zuschuss ASB	30.000 €	
• Museum, Bezirk Unterfranken	10.000 €	
Gesamt		1.338.000 €

➤ **Investitionspauschale** 750.000 €

✓ Zuschüsse Gesamt		11.580.900 €
---------------------------	--	---------------------



3. KREDITERMÄCHTIGUNG UND SCHULDENENTWICKLUNG

Für das Haushaltsjahr 2011 ist der Rahmen der Kreditermächtigung mit 12.436.400 € festgesetzt; die Netto-Kreditaufnahme beträgt 5.247.600 €.

Zur Schuldenentwicklung der Stadt ist folgendes festzuhalten:

✓ Schuldenstand zum 31.12.2010	73.817.811,99 €
✓ geplante Kreditaufnahme im Jahr 2011	12.436.400,00 €
✓ Tilgung	7.188.800,00 €

➤ **voraussichtlicher Schuldenstand zum 31.12.2011** **79.065.411,99 €**

Die **Verschuldung pro Kopf** der Bevölkerung (amtliche Einwohnerzahl zum 30.06.10: 68.765) erreicht zum 31.12.2011 den Wert von **1.149,79 €**.

Mit diesem Wert ist die Stadt im Vergleich zu den bayerischen Städten gleicher Größenordnung (Pro-Kopf-Verschuldung 2009: 1.209,00 €/Einwohner; Vergleichswert zu 2010 liegt noch nicht vor) niedriger verschuldet.